

Küçükkaraca bleibt zweiter Bundesvorsitzender

Kiel. Weiterhin stark repräsentiert ist Schleswig-Holstein in der Türkischen Gemeinde Deutschland. Landesvorsitzender Dr. Cebel Küçükkaraca wurde beim achten Bundeskongress mit den Stimmen aller 155 Delegierten als Stellvertreter des ebenfalls wiedergewählten

Bundesvorsitzenden Kenan Kolat bestätigt. Dem Bundesvorstand gehören außerdem mit Tufan Kiroglu, Fatma Bitek und Sevgi Özcakir drei weitere Vertreter Schleswig-Holsteins an. Inhaltlich sprach sich der Bundeskongress für einen Ausbau der Zusammenarbeit mit

den Föderationen der Elternvereine und der Lehrervereine aus. Ziel ist es, Mehrsprachigkeit zu unterstützen und zugleich den Erwerb der Muttersprache zu fördern. Dies soll dazu beitragen, dass Kinder türkischer Einwanderer einerseits die Kultur ihrer Vorfahren verinnerli-

chen, andererseits aber auch die Kultur des Landes, in dem sie leben und arbeiten wollen. Auf den Weg gebracht hat die Türkische Gemeinde außerdem eine Quotente, wonach Frauen in allen Gremien zu mindestens 30 Prozent vertreten sein müssen.